

ANMELDUNG UND FRAGEN ZUR VERANSTALTUNG

Lina Lindenbacher
lindenbacher@kes-verbund.de
Tel.: 030 5130 192 94

Online-Anmeldeformular:

<http://www.kes-verbund.de/aufakttagung-evideotransfer>

ANMELDESCHLUSS IST DER 30. MAI 2016.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Das Projekt kann Reisekosten leider nicht übernehmen.

HINWEIS FÜR BETRIEBS- UND PERSONALRÄTE

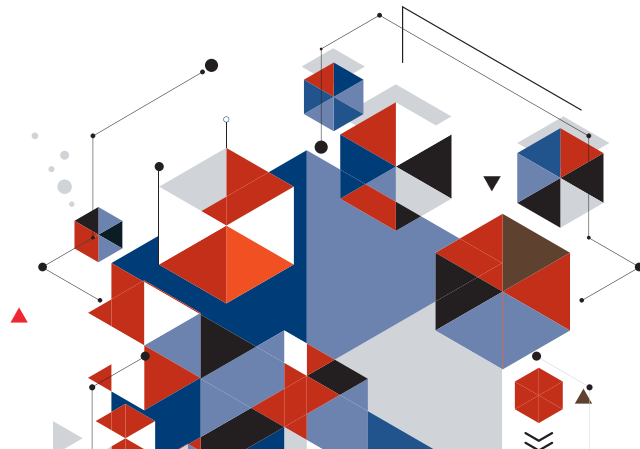
Die Tagung vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebsrats oder Personalrats erforderlich sind. Bei 14,5% funktionalen Analphabeten im erwerbsfähigen Alter und weiteren 25,9% die fehlerhaft schreiben (zusammen ca. 20 Millionen Menschen in Deutschland) ist davon auszugehen, dass in nahezu jedem mittleren und größeren Betrieb eine nennenswerte Zahl von Kolleginnen und Kollegen Grundbildungsbedarfe aufweisen. Wenn eine große Zahl der Beschäftigten wegen mangelnder Kenntnisse im Lesen und Schreiben nicht, oder nicht ausreichend an betrieblicher Weiterbildung teilnehmen kann, besteht Handlungsbedarf für Betriebs- und Personalräte. In Zeiten der zunehmenden Digitalisierung in allen Tätigkeitsbereichen ist Weiterbildung unabdingbar. Betriebs- und Personalräte müssen Maßnahmen kennen und einfordern, die Hemmnisse und Barrieren für Weiterbildungsbeziehung abbauen.

eVideoTransfer

Auftakttagung



„Wir sind doch keine Schule!“ – Grundbildung als Teil des betrieblichen Lernens in der sich digitalisierenden Arbeitswelt



Das Projekt „eVideoTransfer“ wird im Rahmen der „Nationalen Dekade für Alphabetisierung“ unter dem Förderkennzeichen WI141500 mit Mitteln des BMBF gefördert.

GEFÖRDERT VOM

TAGUNGSIHALTE

Unter Grundbildung wird klassisch verstanden, dass Erwachsene ausreichende Kompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen haben, um am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und im Beruf bestehen zu können. Die zunehmende Komplexität und Digitalisierung der Arbeitswelt erweitern das Spektrum der benötigten Grundkompetenzen. Auch sogenannte Einfacharbeitsplätze erfordern zum Beispiel den sicheren Umgang mit Informationen und ausreichende Medienkompetenz.

Mit eVideo 2.0 hat ARBEIT UND LEBEN Berlin-Brandenburg ein Instrument entwickelt, das zielgruppen- und bedarfsgerecht beim Erlernen von arbeitsplatzbezogenen Grundkompetenzen unterstützt. Das Web Based Training (WBT) vermittelt ein umfassendes Verständnis von Arbeitsabläufen, grundlegende Medienkompetenz und fachspezifisches Lesen, Schreiben und Rechnen. Im Projekt „eVideoTransfer“ soll das Angebot bundesweit in Unternehmen und Bildungseinrichtungen der beruflichen Bildung zur Anwendung gebracht werden. Sowohl beim instrumentellen Ansatz, als auch beim Einsatz des Angebots, knüpft das Projekt gezielt an die aktuellen Diskussionen rund um Digitalisierung und Arbeit 4.0 an. Weitere Informationen zum Projekt und zum WBT finden Sie unter www.lernen-mit-evideo.de.

Die Auftakttagung zum Projekt stellt sich unter anderem folgende Fragen: Bedarf es speziell einer arbeitsplatzbezogenen „digitalen Alphabetisierung“? Welche Chancen und Risiken bietet die Digitalisierung für funktionale Analphabetinnen und Analphabeten? Wie muss betriebliche Qualifizierung auf das Thema Grundbildung reagieren? Welche Mittel stehen Betrieben zur Verfügung, um Beschäftigte fit für die Zukunft zu machen?

Datum: Mittwoch, 08.06.2016

Zeit: 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Kommunikationsraum im Deutschen Technikmuseum Berlin
Deutsches Technikmuseum
Trebbiner Straße 9
10963 Berlin

TAGUNGSPROGRAMM

Gesamtmoderation: Christine Watty, freie Journalistin und Moderatorin

- ab 10:30 Anreise und Anmeldung
- 11:00 Eröffnung der Tagung und Begrüßung
Doro Zinke, Vorsitzende des DGB Berlin-Brandenburg
- 11:10 Grußwort und Vorstellung der Koordinierungsstelle „Nationale Dekade für Alphabetisierung“
Karin Küßner, Leiterin der Koordinierungsstelle „Nationale Dekade für Alphabetisierung“, BIBB
- 11:30 Impulsvortrag
Digitales Lernen in Beruf und Alltag – Entwicklungen und Perspektiven
Prof. Dr. Karsten D. Wolf, Universität Bremen
- 12:10 Das Projekt eVideoTransfer – Ansätze, Ziele, Maßnahmen
Michael Lüdtke, Geschäftsführung ARBEIT UND LEBEN Berlin-Brandenburg, Björn Schulz, Projektleitung eVideoTransfer
- 12:45 Mittagspause
Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer kostenlosen Führung durch das Museum. Die Führung dauert ca. 45 Minuten.
- 14:15 Moderierte Themenecken
Diskussion und Austausch zu verschiedenen Themen rund um digitales Lernen und arbeitsplatzorientierte Grundbildung.
Thema 1: Ansprache und Einbindung betrieblicher Zielgruppen
Thema 2: Möglichkeiten für digitales Lernen im Betrieb
Thema 3: Bedeutung von Grundbildung in der digitalisierten Arbeitswelt
Thema 4: Unterstützung für Kursleiterinnen und Kursleiter
- 15:15 Kaffeepause
- 15:45 Tischgespräche
Expertinnen und Experten diskutieren mit Beteiligung des Publikums die Themen der Tagung.
1. Die Sicht der Wirtschafts- und Sozialpartner: Matthias Anbuhl, Leiter des Bereichs Bildung, Qualifizierung und Forschung beim DGB/Dr. Knut Diekmann, Referatsleiter Grundsatzfragen der Weiterbildung beim DIHK
2. Grundbildung in der betrieblichen Praxis: Claudia Nies, Projektmanagerin bei Randstad Deutschland/Peter Tröge, Geschäftsführer EVA Akademie
3. Bildungseinrichtungen und betriebliche Grundbildung: Timm Helten, Referent Alphabetisierung/Grundbildung beim Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e.V./Ariane Münchmeyer, Bildungsreferentin im Projekt BasisKom bei Arbeit und Leben DGB/VHS NW e.V.
- 16:45 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse
- 17:00 Ende

